



STADT GEISINGEN

752.12/.221 / H

Technischer Ausschuss

23. Juni 2015

Vorlage Nr. 11

TOP 1 – öffentlich

Friedhof Geisingen

- Erweiterung und Gestaltung des Friedhofes

Auf die letzte Beratung über die Erweiterung des Friedhofes in der Sitzung des Technischen Ausschusses am 11. Juni 2013 wird verwiesen. Damals wurde das schrittweise Anlegen der Erweiterungsfläche festgelegt. Die Sichtschutzbepflanzung zum Grundstück des Zweckverbandes Pflegeheim Haus Wartenberg wurde in 2 Abschnitten vollzogen. Außerdem wurde die Erweiterungsfläche einschließlich des Weges angelegt.

Für die Inbetriebnahme der Erweiterungsfläche und die Umgestaltung der bisherigen Friedhoffläche sollen folgende weitere Punkte im Zuge der Besichtigung und anschließenden Beratung geklärt werden:

1. Erweiterung der Urnenwand

Aufgrund der fortschreitenden Belegung im 2. Bauabschnitt der Urnenwand ist zu entscheiden, ob der 3. Bauabschnitt am bisherigen Standort errichtet werden soll. Alternativ wäre eine Urnenwand in der Erweiterungsfläche möglich.

2. Neugestaltung der Belegungsflächen im alten Friedhof

Das konsequente Abräumen der Gräber nach Ablauf der Nutzungszeit zeigt inzwischen Flächenreserven auf, insbesondere nördlich der Walburgiskapelle. Für die Bestandsflächen soll daher festgelegt werden, welche Grabarten künftig möglich sind und welche zusätzliche Grüngestaltung eingebracht werden kann. Herr Kühnle wird einen Entwurf für die Gestaltung der Belegungsflächen im alten Friedhof vorlegen.

3. Sanierungsbedarf an der Walburgiskapelle und Friedhofmauer

Die Walburgiskapelle und die Friedhofmauer sind in der Denkmalliste eingetragen. Die heutige Kapelle wurde im Jahr 1885 erbaut, ein Vorgängerbau stammt aus dem 14. Jahrhundert. Die letzte grundlegende Sanierung erfolgte im Jahr 1986. Später erfolgte eine weitere Erneuerung des Außenputzes.

Im gesamten Sockelbereich des Gebäudes sind innen und außen Schäden deutlich sichtbar, außerdem im Bereich des westlichen Giebels. Der Dachstuhl des Gebäudes wird bis zur Sitzung noch untersucht.

Im Verlauf der gesamten Friedhofmauer zeigt sich ebenfalls Sanierungsbedarf. Insbesondere die in der Friedhofsmauer eingebauten Epitaphe aus Sandstein sind durch aufsteigende Feuchtigkeit stark geschädigt.

4. Gestaltung und Nutzung der Erweiterungsfläche

Nach dem Anlegen der Erweiterungsfläche muss die östliche Begrenzungsmauer des Friedhofes geöffnet werden, um einen Verbindungsweg herzustellen. Hier würde sich anbieten, das Teilstück der Mauer vom Durchbruch bis zum südlichen Ende komplett zurückzubauen. Zur Gestaltung des östlichen Eingangs sind weitere Schritte erforderlich. Aus Sicht der Verwaltung sollte hier ein Tor eingebaut und die Sichtschutzbepflanzung zur Straße ergänzt werden.

Herr Dipl.- Ing. Kühnle und Herr Architekt Kreuzer werden die aufgezeigten Themen in der Sitzung erläutern. Der Technische Ausschuss wird um eine Empfehlung darüber gebeten, welche weiteren Maßnahmen in den Entwurf des Haushalts 2016 aufgenommen werden sollen.

Geisingen, 16. Juni 2015

Walter Hengstler
Bürgermeister

Anlage:
Lageplan